

CLASSIC DRIVER



Bentley feiert 100. Geburtstag – und zeigt uns die Zukunft

10. Juli 2019 | Alex Easthope

Genau 100 Jahre, nachdem W.O. Bentley seine nach ihm benannte Autofirma in Cricklewod (Nord-London) gegründet hat, gib uns die illustre britische Marke einen Ausblick auf das, was sie unter der Zukunft des Grand Touring versteht: das Showcar EXP 100 GT...

Bentley blickt auf eine nunmehr exakt 100 Jahre lange Geschichte zurück. Doch anstatt sich ein auf den Lorbeeren auszuruhen, nutzt die britische VW-Tochter das Jubiläum, um einen Ausblick auf die Zukunft des Luxusautomobils und des Grand Touring zu werfen. Der gigantische EXP 100 GT kommt als Spaceship-artiges Coupé, so groß, opulent und elegant, wie es ein echter Bentley sein sollte. Die unter Leitung von Designchef Stefan Sielaff entwickelte GT Studie kann sich manuell oder komplett autonom gesteuert fortbewegen und spielt im Jahr 2035. Sie beinhaltet Technologie, die heute erst noch in den Kinderschuhen stecken. Wie künstliche Intelligenz und voll autonomes Fahren.



Das Batteriepaket treibt vier elektrische Radnabenmotoren an und beschleunigt den 1.900 Kilos schweren EXP in unter 2,5 Sekunden von 0 auf 100 km/h. Die Höchstgeschwindigkeit beträgt 300 km/h. Bentley schätzt, dass eine Batterie 2035 im Vergleich zu heute über eine fünfmal höhere Energiedichte verfügen wird. Entsprechend eindrucksvoll die Reichweite von 700 Kilometern. Das Aufladen auf 80 Prozent der Kapazität soll zugleich in nur 15 Minuten erledigt sein. Neben einer batterieelektrischen Architektur ist auch ein Brennstoffzellenantrieb möglich.





Mit 5,8 Meter Länge, 2,4 Meter Breite und – wenn die großen Scherentüren geöffnet sind - drei Meter Höhe ist der EXP 100 GT ein Auto, dass sich genussvoller auf offener Straße denn im Gewimmel einer engen Großstadt bewegen lassen wird. Die aus Kohlefaser und Aluminium gefertigte Karosserie beeindruckt vor allem durch eine imposante Frontpartie. Sie wird beherrscht von zwei riesigen Rundscheinwerfern (Reminiszenz an die legendären Bentley Blower) und einem ebenso gigantischen Grill, dessen Gitterwerk sich bis in die Scheinwerfer fortsetzt und der bei Annäherung des Fahrers gleißend hell und in schillernden Farben aufleuchtet. Licht umspielt den Kühlergrill, läuft durch die Kühlerfigur hindurch entlang der zentralen Linie der Motorhaube und bis in den Innenraum hinein. Am eleganten und lang gestreckten Heck findet sich einhufeisenförmiger und dreidimensionaler OLED-Bildschirm, dessen Lichteffekte in die Heckleuchten übergehen können.



Zum Mix exquisiter, aber umweltschonender Materialien zählen 5000 Jahre altes Flussholz mit Kupfereinlagerungen, britische Schafswolle sowie organische Leder- und Textilverkleidungen. Bei der Wahl des Leders nutzt Bentley Nebenprodukte des Weinbaus, um daraus einen 100 Prozent veganen Sitzbezug mit der Anmutung echten Leders zu kreieren. Die neue Karosserielackierung Compass wird aus einem speziellen Colourstream-Pigment hergestellt. Es wird aus der Asche von Reishülsen synthetisiert, einem schädlichen Nebenprodukt der Reisproduktion, das für den EXP 100 GT wiederverwertet wird und so die Menge reduziert, die als Deponieabfall endet.

Im innovative Glasdach eingelassene Prismen bündeln das von außen kommende Licht und leiten es über Glasfasern in den Innenraum. Die Kombination aus umgeleitetem natürlichen und künstlichem Licht soll die Folgen der Reisekrankheit lindern.



Der Bentley Personal Assistant ist das Herzstück der Hauptkonsole und wird durch illuminiertes Kristallglas aus der englischen Grafschaft Cumbria visualisiert. Der PA sammelt biometrische Daten des Fahrers und nimmt dessen Bedürfnisse vorweg. So nimmt er aus Infos wie Sitzposition, Körpertemperatur, Blutdruck oder Kopf- und Augenbewegung, aber auch aus den jeweiligen Umweltbedingungen die optimale Einstellung wichtiger Funktionen vor. Mit nur einer Handbewegung lässt sich auf Wunsch auch die Außenwelt – also Licht, Geräusche, Gerüche oder Luftqualität – entweder hereinholen oder ganz ausblenden.

Die intelligenten, anpassbaren biometrischen Sitze können in drei Konfigurationen eingestellt werden, abhängig davon, ob der Eigner selbst fährt oder den Autonomiemodus nutzt. Als eine Reminiszenz an die eigene Vergangenheit entwickelte Bentley zusammen mit dem Parfümhersteller 12.29 einen Innenraumduft aus Sandelholz und frischem Moos.

Schießt der EXP 100 GT nun über das Ziel hinaus oder werden wir wirklich in einer Zukunft leben, in der sich die Autos mehr um unser Wohlbefinden kümmern als wir selbst es tun? Das wird wohl nur die Zeit zeigen. Herzlichen Glückwunsch zum 100., Bentley – auf das nächste Jahrhundert des gediegenen Grand Tourings!

Fotos: Bentley

<https://www.classicdriver.com/de/article/autos/bentley-feiert-100-geburtstag-und-zeigt-uns-die-zukunft>

© Classic Driver. All rights reserved.